



SELBSTANSAUGENDE KREISELPUMPEN



H I G H Q U A L I T Y



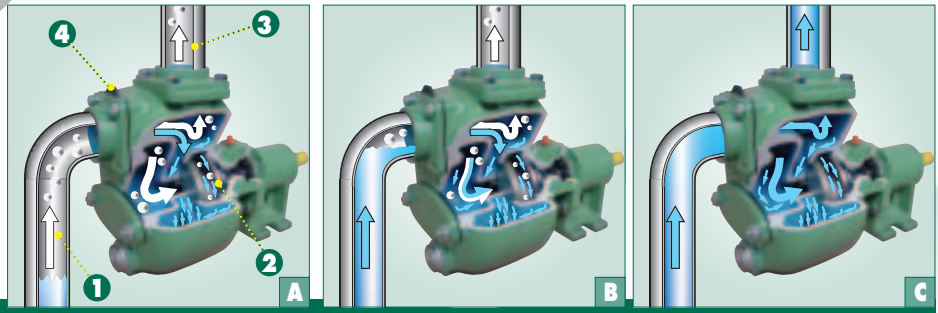
V E R S A T T I L I T Ä T



S T A R K

VICTOR PUMPS





Die Pumpe wird über oder neben der Flüssigkeit, trocken aufgestellt. Dadurch bleibt oftmals Luft in der Saugleitung. Beim Aufstarten wird die Luft von der Pumpe ohne fremde Einwirkung abgesaugt: Die Luft in der Saugleitung **1** wird durch das Vakuum, das durch die Rotation des Laufrades **2** entstanden ist, in die Pumpe angesaugt und mit Flüssigkeit die bereits im Pumpengehäuse ist, vermischt.

Die Luft-Wasser Emulsion gelangt in die Druckkammer, wo sich die Luft absondert und durch den Druckstutzen **3** ausgestoßen wird. Die schwere Flüssigkeit fällt zurück und beginnt den Kreislauf durch eine Verbindung zur Saugkammer von neuem.

Sobald in der Saugleitung keine Luft mehr ist, wird die Flüssigkeit gefördert, auch wenn diese mit Luft vermischt ist. Der hohe Saugstutzen gewährleistet das beim Neustart genügend Flüssigkeit zum erneuten Ansaugen vorhanden bleibt. Die Ventilklappe an der Saugseite **4** verhindert ein Entleeren der Leitungen und beschleunigt somit das Ansaugen.

EINSATZGEBIETE

A	Bentonit	Gülle	Most	Wasser aus Sammelbecken
	Benzin	Industrieabwasser	Regenwasser	
	Diesel	Kalkmilch	Sandhaltiges Wasser	Wasser aus Überschwemmungen
	Dünger (flüssig)	Kanalwasser	Schmutzwasser	Wasser mit Schneidesand
	Feststoffhaltiges Wasser	Kühlmilch	Schneideöle	Wasserwand
	Flusswasser	Kühlwasser	Soda	
	Futtermittel (flüssig)	Leichtöle	Tierfutter (flüssig)	und viele andere...
		Löschwasser	Transformatoröl	Z
		Lösungsmittel	Waschlaugen	

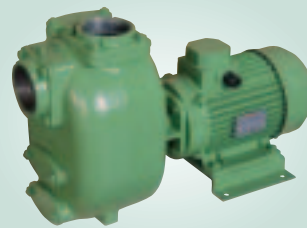
- Bei Flüssigkeiten bis zu ca. 50 mm²/s (cSt), auch Luftbeladen, mit abrasiven Bestandteilen und Feststoffe, die mit Grauguß, Edelstahl oder Bronze kompatibel sind. Aufstellung über oder neben der Flüssigkeit möglich. Je nach Modell ist ein Ansaugen bis zur physikalischen Grenze von 8-9m erreichbar.
- Bei Transfer-, Entlade-, Trockenlegungs-, Neutralisierungs-, Kanalreinigungs-, Lösch-, Ansaug-, Umwälz, Wellpoint-, Bewässerungs-, Besprühungsaufgaben.
- In Industrie, Abwasseraufbereitung, Raffinerie, Tanklager, Schifffahrt, Zivilschutz, Umweltschutz, Bauindustrie und Landwirtschaft.

AUFBAU



S 40 G31M+SG

Unsere kleinste selbstansaugende Kreiselpumpe mit 1,1 kW Wechselstrommotor mit Ein-Ausschalter, Kabel und Stecker auf Tragrahmen.



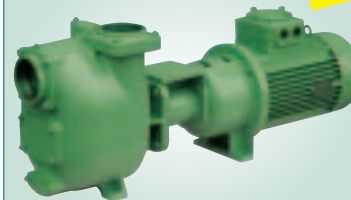
Monoblock

Der Motor ist gleichzeitig die Lagerung der Pumpe: einfach, kompakt und preisgünstig.



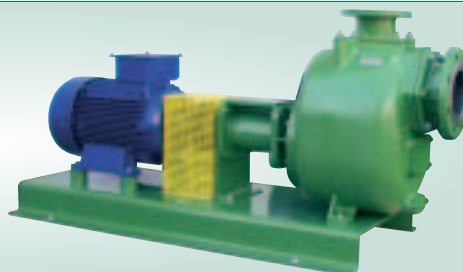
Als Baupumpen

Auch mit Diesel oder Benzinmotor und auf Fahrgestell



NEU Bi-Block™

Standard B5 Elektromotor, elastische Kupplung und Pumpe mit eigener Lagerung zu einer Einheit zusammengebaut: anwendungsfreundlich, sicher und platzsparend.



Klassisch

Pumpe mit freiem Wellenende, elastische Kupplung, standard B3 Elektromotor auf Grundplatte mit Berührungsschutz: robust, sicher und flexibel.



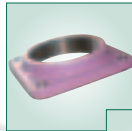
VORTEILE



SELBSTANSAUGENDE KREISELPUMPEN



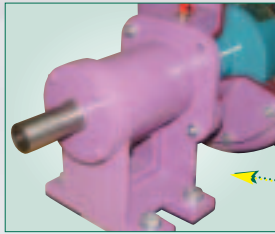
Einfüllstutzen



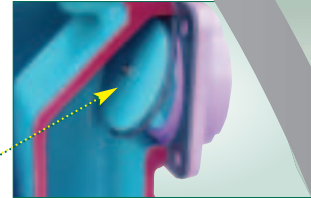
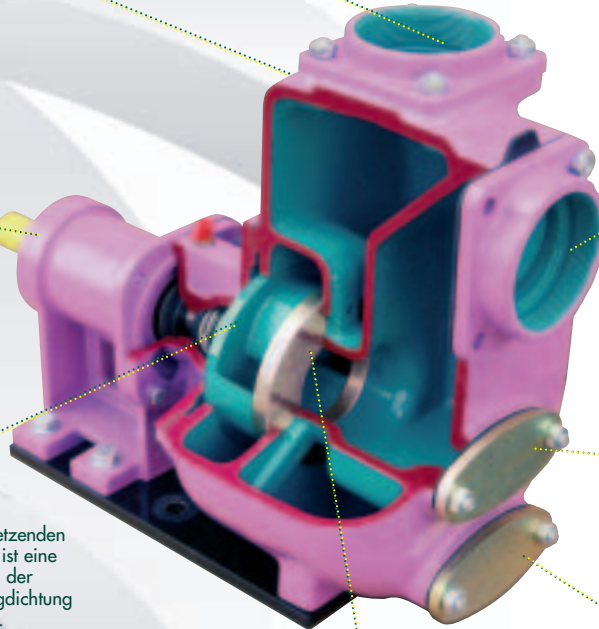
Saug und Druckanschluss sind als Flansch- oder als Gewindeanschluss (bis 4") erhältlich. Beide Anschlussarten sind am Gehäuse angeflanscht, Leitungen können auch von hier abgenommen werden.



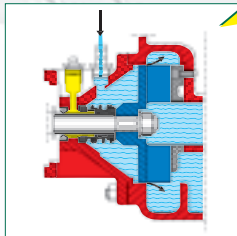
Die Flanschanschlüsse sind mit durchgehenden Bohrungen zum einfachen Ein- und Ausbau nach DIN oder ASA und haben zusätzlich einen 1/4" Anschluss für Messgeräte.



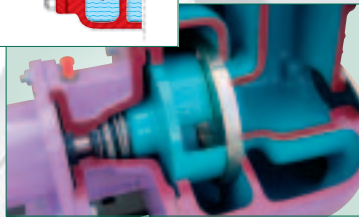
Lagerung mit wartungsfreie geschlossene Kugellager.



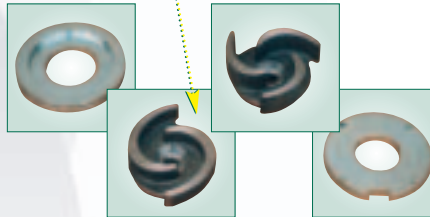
Ventilklappe an der Saugseite, verhindert ein Rückfluss von der Druckseite und reduziert die Ansaugzeiten. Erhältlich in NBR, Viton, PTFE, EPDM.



Bei absetzenden Medien ist eine Spülung der Gleitringdichtung möglich.



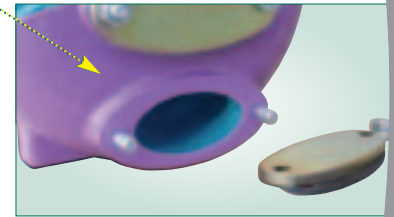
Gleitringdichtung aus Hart/Hart/Viton mit Edelstahl Wellenschutzhülse und Schmierung hinter den Gleitflächen, zur Verbesserung der Notlaufeigenschaften.



Offenes Laufrad mit Verschleißplatte, dickwandig gegen Verschleiß. Laufrad auch mit Schneidevorrichtung für weiche Feststoffe erhältlich.



Inspektionsdeckel



Ablassdeckel

AUSWAHLTABELLE

TYPE	ANSCHLUß DN PN16 (Zoll)	FESTSTOFFE Ø mm	MOTOR kW	LAUFRAD Ø mm	FÖRDERLEISTUNG (m³/h) BEI EINER FÖRDERHÖHE VON										
					5m	10m	15m	20m	25m	30m	35m	40m	45m	50m	55m
2900 min-1															
S 40	40 (1 1/2")	20	1,1	110	20	16	7								
S 45	40 (1 1/2")	15	2,2	172		22	18	14	10	5					
S 50	50 (2")	25	2,2	120	40	30	13								
S 60	50 (2")	17	4,0	172		42	37	30	23	14					
S 63	50 (2")	15	7,5	195						45	35	28	18		
S 68	50 (2")	25	11	220							42	37	30	24	16
S 80	80 (3")	30	4	140	80	67	47	20							
S 83	80 (3")	20	7,5	172			80	70	57	70	20				
S 88	80 (3")	30	15	220					93	85	70	55	32		
S100	100 (4")	45	11	160		135	120	100	60						
S108	100 (4")	40	22	220					135	125	105	90	65		
1450 min-1															
S 65	50 (2")	25	2,2	220	40	28	10 ^A								
S 85	80 (3")	40	4,0	220	80	62	20 ^A								
S105	100 (4")	45	5,5	220	140	100	50 ^A								
S121	100 (4")	45	11	280		178	150	100	50 ^B						
S150	150 (6")	60	11	220	260	180	80 ^A								
S161	150 (6")	60	18,5	280		310	230	110							
S180	150 (6")	45	30	358				320	250	160					
S201	200 (8")	57	22	280	500	400	250								
S230	200 (8")	72	45	358				630	550	440	250				
960 min-1															
S170	150 (6")	50	11	358	300	240	120								
S220	200 (8")	72	18,5	358	530	420	180								
S300	300 (12")	76	55	405	1200	1000	450								

^A: max. 14 m ^B: max. 23 m





S 41 aus Edelstahl, Reschvossor in Zinkerei



S 150 für Abwasser aus der Papierindustrie



S 105 Wasser in Lackieranlagen



S 40 Bi-Block mit Ex Motor für Benzin



12 WICHTIGE DATEN BEI ANFRAGEN

1. Anlagenart
2. Zweck der Pumpe
3. Betriebsdauer
4. Fördermedium
5. Dichte
6. Temperatur
7. pH-Wert
8. Förderstrom
9. Förderdruck
10. Saughöhe
11. Spannung
12. Frequenz

